HAMBURGISCHE TREUHANDLUNG · TROSTBRÜCKE 1 · 20457 HAMBURG

«KFirma_1»
«KFirma_2»
«Anrede_Adressfeld»
«Titel_Vorname» «KName»
«co»
«Abteilung_Ansprechpartner»
«KStraße»
«KPLZOrt»
«KLand»

HT Hamburgische Treuhandlung GmbH & Co. KG
Trostbrücke 1
20457 Hamburg

Tel. +49 (0)40 · 34 84 22-33
Fax +49 (0)40 · 34 84 22-99

info@treuhandlung.de
www.treuhandlung.de

Hamburg, 13. November 2026
Anlegernummer: «Anleger_Nr»

MS „Mosel“ GmbH & Co. KG / MS „Saar“ GmbH & Co. KG (FLUSSFAHRT ´09)
Aussetzung der Auszahlung am 25. November 2026
Kaufangebot der F. Laeisz-Gruppe – keine Annahme weiterer Verkaufsabsichtserklärungen

«KBriefanrede»,

wir nehmen Bezug auf unser Schreiben vom 23. Oktober 2026 zum Ergebnis der gemeinsamen ordentlichen Gesellschafterversammlung 2026 sowie auf das darin enthaltene Kaufangebot der F. Laeisz-Gruppe nebst Formular zur Verkaufsabsichtserklärung.

Die Geschäftsführung der Gesellschaften hat uns mitgeteilt, dass die für den 25. November 2026 beschlossene Auszahlung in Höhe von insgesamt 8 % (MS „Mosel“ = 10 % und MS „Saar“ = 6 %) **vorerst ausgesetzt** wird. Anlass ist eine Mitteilung des Charterers über einen Liquiditätsengpass. Die Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem beigefügten Schreiben der Geschäftsführung vom 13. November 2026.

Nach Rücksprache mit der F. Laeisz-Gruppe als Käuferin teilen wir Ihnen ferner mit, dass diese die aktuelle Situation zum Anlass nimmt, **bis auf Weiteres keine weiteren Verkaufsabsichtserklärungen anzunehmen**. Wir bitten Sie daher, von einer Übersendung des Formulars abzusehen.

Über die weitere Entwicklung werden wir Sie unterrichten. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

HT Hamburgische Treuhandlung GmbH & Co. KG

Anlage

„FLUSSFAHRT ´09” · TROSTBRÜCKE 1 · 20457 HAMBURG

An die
Gesellschafterinnen und Gesellschafter der
MS „Mosel“ GmbH & Co. KG und
MS „Saar“ GmbH & Co. KG

„FLUSSFAHRT ´09”
Trostbrücke 1
20457 Hamburg

Tel. +49 (0)40 · 34 84 2-0
Fax +49 (0)40 · 34 84 2-298

Hamburg, 13. November 2026

Aussetzung der Auszahlungen MS „Mosel“ / MS „Saar“

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gesellschafter haben für den 25. November 2026 Auszahlungen in Höhe von 10 % (MS „Mosel“) und 6 % (MS „Saar“) beschlossen. Wir müssen Ihnen heute mitteilen, dass wir diese Auszahlungen vorerst aussetzen.

Anlass ist eine Mitteilung unseres Charterers, der STARLING FLEET Holding AG, vom 12. November 2026. Demnach befindet sich die Gruppe nach eigener Einschätzung in einem vorübergehenden Liquiditätsengpass, den sie vor allem auf die lang anhaltende Niedrigwassersituation dieses Jahres zurückführt. Der Charterer hat um einen Zahlungsaufschub für offene und künftige Charterraten bis Mitte 2027 gebeten. Die Charterzahlungen des laufenden Jahres sind bislang vereinbarungsgemäß eingegangen.

Ob der Engpass tatsächlich vorübergehend ist, lässt sich derzeit nicht beurteilen. Sollte der Charterer seine Verpflichtungen auch nach Mitte 2027 nicht erfüllen, müssten die Gesellschaften die Zeit bis zu einer neuen Beschäftigung der Schiffe aus eigenen Mitteln überbrücken. Hierfür wäre die nach einer Auszahlung verbleibende Liquidität nur begrenzt ausreichend. Wir halten es daher für geboten, die Mittel zunächst in den Gesellschaften zu belassen. Sie werden dort weiterhin als Tagesgeld zu marktüblichen Konditionen verzinst. Dass wir die Auszahlung nachholen möchten, sobald es die Lage erlaubt, versteht sich von selbst. Der Beirat ist über diesen Schritt unterrichtet.

Die Nachfrage nach den Schiffen ist nach unserer Einschätzung weiterhin gegeben. Wir werden in den kommenden Tagen mit dem Charterer sprechen und Sie über die weitere Entwicklung unterrichten.

Wir bedauern, Ihnen diese Nachricht so kurzfristig übermitteln zu müssen, und bitten um Ihr Verständnis. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Die Geschäftsführung der

MS „Mosel“ GmbH & Co. KG
MS „Saar“ GmbH & Co. KG